

"Nationalpark aus erster Hand": Neue Sonderführungen im Rahmen des Winterprogramms 2013/14

Haben Sie Lust, auf Langlaufskiern oder mit Schneeschuhen zusammen mit langjährigen Nationalpark-Mitarbeitern die Winterwälder zu erkunden und die Besonderheiten der einzigartigen Wälder zwischen Bayerisch Eisenstein und Finsterau zu entdecken? Dann melden Sie sich an zu einer der kostenlosen Sonderführungen "Nationalpark aus erster Hand", die ab dem 28. Dezember 2013 auch in diesem Jahr wieder das Nationalpark-Winterprogramm bereichern.

Die beliebte Sonderführungsreihe "Nationalpark aus erster Hand" wendet sich speziell an die Bürgerinnen und Bürger der Nationalparklandkreise, aber auch Urlauber sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Den Auftakt des aktuellen Winterprogramms bildet die Führung "Schlittenzug, Sterz und andere Geschichten" mit einem der Nationalpark-Ranger am Samstag, dem 28. Dezember 2013. Auf einer Wandertour zum Lindberger Schachten erzählt er vom rauen Leben der Holzhauer im Bayerischen Wald und ihren heutigen Aufgaben. In einer Hütte auf der Schachtenwies' wird eingeheizt und Brotzeit gemacht, dazu gibt es Geschichten aus dem wilden Wald von einst und jetzt. Treffpunkt für die ca. 4-5 Stunden dauernde Führung ist um 10:00 Uhr am Wanderparkplatz in Buchenau.

"Winterwanderung durch einen Wald im Umbruch" ist das Thema der zweiten Führung im neuen Winterprogramm am darauffolgenden Samstag, den 4. Januar 2014. Hier führt Sie Nationalpark-Förster Werner Kirchner auf einer Wanderung vom Tier-Freigelände in Altschönau zur Bärnlochhütte. Auf dem Weg erleben Sie die Veränderungen, die sich in von Menschen unbeeinflussten Nationalparkwäldern abspielen. In der beheizten Bärnlochhütte ist eine kleine Einkehr geplant. Diese Führung dauert ca. 2 Stunden. Es handelt sich um eine leichte Wanderung ohne besondere Höhenunterschiede, gutes Schuhwerk ist aber trotzdem ratsam.

Aus organisatorischen Gründen ist jeweils eine Anmeldung beim Nationalpark-Führungsservice unter Tel.: 0700 00 77 66 55 bis spätestens einen Tag vorher erforderlich, da die Teilnehmerzahl, je nach Veranstaltung, eventuell begrenzt werden muss.

Auch an jedem folgenden Samstag stehen erfahrene Nationalpark-Fachleute bereit, um den Nationalpark mit seinen vielfältigen Aufgaben und Zielsetzungen nahe zu bringen. Von kurzen Spaziergängen bis Tagestouren ist für jeden etwas dabei. Ob Sie mehr über die "Überlebens-strategien der Tiere im Winter" hören möchten, aus erster Hand erfahren wollen, wie es um die Störung des Auerwildes durch Schneeschuhwanderer bestellt ist, oder einmal eine richtig lange Schachten-Skitour unternehmen möchten - Sie haben große Auswahl. Das komplette Programm finden Sie in den an den Tourist-Informationen ausliegenden Nationalpark-Winterprogrammen oder auf der Nationalpark-Website unter: www.nationalpark-bayerischer-wald.de/aktuelles

Bildunterschrift:

"Nationalpark aus erster Hand" - auf Langlaufskiern oder mit Schneeschuhen zusammen mit Nationalpark-Mitarbeitern die Winterwälder erkunden.

Foto: Felix Oeser

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/fuehrungen/index.htm>